

Bernd Dolle-Weinkauff

# Comics

Geschichte einer populären Literaturform  
in Deutschland seit 1945

Erarbeitet unter Mitwirkung  
von Klaus Doderer, Christiane Körner,  
Helmut Müller und Katja Ott

Mit 263 Abbildungen

Beltz Verlag · Weinheim und Basel 1990

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Klaus Doderer . . . . .	9
Einleitung . . . . .	13
Über Gegenstand und Methode S. 13 – Über Ziele und Ergebnisse S. 16	
<b>Stufen eines raschen Aufstiegs</b>	
<b>Comics zwischen traditioneller Bildgeschichte und »geronnenem« Film (1945–1953) . . .</b>	<b>21</b>
Frühe Spuren . . . . .	21
Fremdsprachige Comic-Hefte S. 23 – Das erste deutsche Comic-Heft S. 25 – Zwischen Karikatur und Comic S. 28 – »Peterle« – Abenteuerserie aus Frankreich S. 30 – Bildgeschichten aus der Schweiz S. 33	
Comic strips in Zeitungen und Zeitschriften . . . . .	34
Fortsetzung der Bildgeschichtentradition S. 35 – Von der Bildgeschichte zum Comic strip S. 43 – Die Offensive der Agenturen S. 50 – Der Trend zum Abenteuer S. 52	
Die Genesis eines Gattungsprofils: »Micky Maus« und »Tarzan« . . . . .	61
Bildgeschichten zwischen Buch und Film S. 61 – »Micky Maus«, »Donald Duck« und das Bestiarium der Disney-Comics S. 62 – »Tarzan«. Die kühnsten Abenteuer des Urwaldmenschen S. 74	
Die Etablierung des Comic-Markts . . . . .	84
Ursachen der mangelnden Marktpräsenz bis zum Beginn der fünfziger Jahre S. 85 – Erfolgsmuster und Gattungsspektrum um 1953 S. 86 – Auflagen, Verbreitung und führende Comic-Produzenten S. 89	
Anmerkungen . . . . .	91
<b>Der Hang zum exotischen Biedermeier</b>	
<b>Comics im Gegenwind von Kulturkritik und Zensur (1954–1964) . . . . .</b>	<b>96</b>
Comics und literarischer Jugendschutz: Die Angst vor dem »Bildidiotismus« . . . . .	96
Das Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften S. 98 – Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften S. 99 – Die Freiwillige Selbstkontrolle für Serienbilder S. 110 – Schmöckergräber und Scheiterhaufen S. 112	

Die Comics der fünfziger und frühen sechziger Jahre . . . . .	115
Abenteuer aus zweiter Hand S. 116 – Illustrierte Geschichte und verstripte Literatur S. 133 – Comic-Magazine: Die gescheiterte Innovation S. 145 – Der Aufschwung der Funnies S. 150 – Die Fernsehserie als Heftreihe S. 162	
Anmerkungen . . . . .	169
<b>Die Ankunft der neuen Helden</b>	
<b>Superman, Asterix und Charlie Brown (1965–1971)</b> . . . . .	173
Produktion und Verbreitung von Comics um 1970 . . . . .	173
Expansion der Programme S. 174 – Tendenzwende im Comic strip S. 175	
Schattierungen von Sachlichkeit und Mythos . . . . .	176
Western ad usum delphini S. 177 – Männer und Maschinen S. 184 – Superhelden S. 193	
Nonsense, Hintersinn und Parodie in der Bildhumoreske . . . . .	205
Das vernünftigste Magazin der Welt S. 205 – Psycho-Trips mit Charlie Brown S. 208 – Astérix Germanus S. 212	
Kunst, Kommerz, Revolte? Veränderungen in der Einschätzung der Comics . . . . .	224
Publizistische Resonanz S. 224 – Die Wissenschaft entdeckt die Comics S. 228 – Didaktische Kontroversen oder Was Kinder durch »Micky Maus« lernen S. 235	
Anmerkungen . . . . .	237
<b>Comics zwischen literarischer Rekonstruktion und merkantiler Vereinnahmung</b>	
<b>Entwicklungen und Profile nach 1972</b> . . . . .	240
Produktion und Verbreitung von Comics von den siebzigern bis in die achtziger Jahre . . . . .	240
Die Comic-Magazine »Yps« und »ZACK« S. 240 – Comics im Medienverbund S. 249 – Die »deutsche Szene« S. 254 – Der Comic-Markt am Ende der achtziger Jahre S. 261	
Neue inhaltliche Trends: Chaotische Wirklichkeit und phantastische Illusion . . . . .	266
»Was lange währt, wird endlich Marvel!« Spider Man und die Helden der Marvel Comics S. 266 – »Kann denn Schwachsinn Sünde sein ...?« Chaotische Helden von Gaston bis Werner S. 272 – Gänsehaut und Charisma. Phantastische Comic-Geschichten S. 279 – Vom Underground zum anderen Alltag S. 285	
Auf dem Weg zu einer graphischen Literatur . . . . .	288
Verabschiedung von Genrestereotypen am Beispiel des Western S. 289 – Jenseits von »Adventure« und »Funny«: Ein neuer Realismus S. 295 – Neue Formen und Gattungsspielarten S. 301	
Schlußbemerkungen . . . . .	316
Anmerkungen . . . . .	320

**Anhang**

Glossar der Fachbegriffe . . . . .	325
Bibliographie . . . . .	335
Nachschlagewerke S. 335 – Literatur S. 335	
Register . . . . .	375
Danksagung . . . . .	391
Bildnachweis . . . . .	391